

Inneres:

Modern gemalt.

Langhaus: Großer, rechteckig länglicher Raum, mit zwei breiten, rechteckigen Gratgewölbejochen im W. und zwei Kreuzrippengewölbejochen im O. mit runden, glatten Schlußsteinen; die birnförmig profilierten Rippen werden über polygonalen, schlankeren Diensten herabgeführt, deren Flächen eingezogen sind und die über gedrehten oder mit Stäben besetzten Sockeln aufstehen.

Westempore: Holz, marmorierte Brüstung, im Mittelteil etwas vorspringend, durch den eingebauten Spielkasten unterbrochen. Untere Halle flachgedeckt, mit südlich eingebautem, rechteckigen Treppenhause und Westtür in Segmentbogennische; ebensolche Türen und je drei Rundbogenfenster im N. und S.

Chor: Um eine Stufe erhöht, einspringend und niedriger als das Langhaus, gegen das es sich im abgefasten Rundbogen öffnet. Der Altarraum in fünf Seiten des Achteckes geschlossen. Ein quadratisches Kreuzrippengewölbejoch mit kleinem Schlußstein, die Rippen in den westlichen Ecken in halber Wandhöhe abgeschnitten, das östliche Paar mittels halbrunder Dienste herabgeführt. Abschlußgewölbe: fünf dreieckige und eine vier-eckige Stichkappe, die Rippen mittels Viertelwand-

Inneres.

Langhaus.

Westempore.

Chor.



Fig. 112 Speisendorf, Pfarrkirche, Kanzel (S. 106)

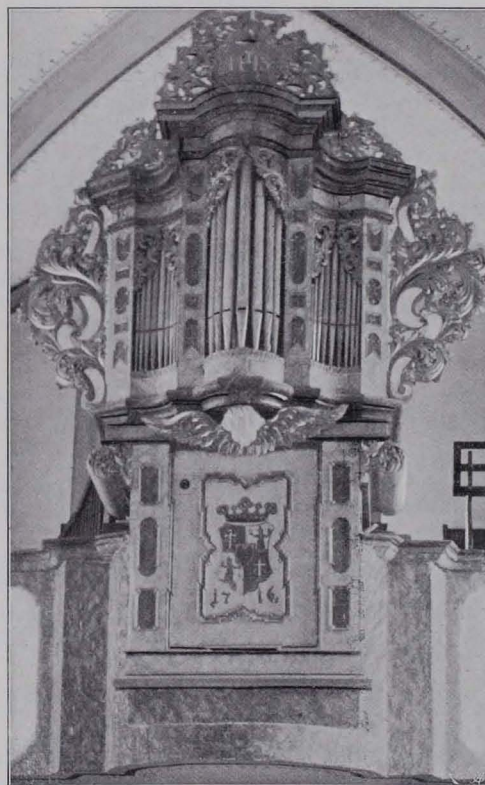


Fig. 113 Speisendorf, Pfarrkirche, Orgel (S. 106)

diensten herabgeführt. In der Ostschräge, im N. und S. des Altarraumes je ein zweiteiliges Spitzbogenfenster mit einfachem Maßwerke. Im N. und S. des Chores Türen zur Sakristei, beziehungsweise zum Turme; über letzterer Tür Oratoriumfenster (Turm).

Anbau: Im N. des Chores, Sakristei; niedriger, rechteckiger Raum, flachgedeckt, mit ovalen Spiegeln. Im N. Fenster, im S. und O. Tür in Segmentbogennische.

Anbau.

Einrichtung:

Hochaltar modern.

Einrichtung.

Gemälde: 1. Öl auf Leinwand, hl. Augustin, Apostel der Iren, einen kleinen Teufel exorzierend, der über einem hohen Steinpostament (?) sitzt. Hinter dem Heiligen drei Männer. Richtung des Troger. Um 1740. 2. Öl auf Leinwand, oval; Kniestück, hl. Nikolaus im Ornat, einen Geldbeutel in ein offenes Fenster hereinwerfend. — Pendant dazu; hl. Katharina. Beide in Holzrahmen mit vergoldetem Rankenwerke. Österreichisch. Zweites Viertel des XVIII. Jhs.

Gemälde.